



ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

Absender:

Fraktion Hagen Aktiv in der BV Haspe

Betreff:

Vorschlag der Fraktion Hagen Aktiv in der Bezirksvertretung Haspe
Hier: Verkehrsführung Enneper Straße / Krefelder Straße - Aufstellung von drei
Verkehrsschildern in graphischer Darstellung

Beratungsfolge:

25.04.2024 Bezirksvertretung Haspe

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Haspe empfiehlt der Verwaltung drei Verkehrsschilder in graphischer
Darstellung mit Hinweis auf die besondere Verkehrsführung an der Einmündung Enneper
Straße / Krefelder Straße (Einfädelungsstreifen für Linksabbieger in Fahrtrichtung Haspe)
aufzustellen.

Begründung

Siehe Anlage



Fraktion Hagen Aktiv in Haspe · Rathausstraße 11 · 58095 Hagen

Herrn Bezirksbürgermeister
Horst Wisotzki
Torhaus Haspe / Kölner Str. 1
58135 Hagen

Tel.: 0 23 31 / 207 – 55 28
Fax: 0 23 31 / 207 – 55 30
dr.josef.buecker@fraktion-hagen-aktiv.de

Hagen, den 16.04.2024

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister Wisotzki, bitte nehmen Sie folgenden Antrag mit auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Haspe am 25.04.2024:

Beschlussvorschlag

Die Bezirksvertretung Haspe empfiehlt der Verwaltung drei Verkehrsschilder in graphischer Darstellung mit Hinweis auf die besondere Verkehrsführung an der Einmündung Enneper Str./ Krefelder Str., (Einfädelungsstreifen für Linksabbieger in Fahrtrichtung Haspe) aufzustellen.

Begründung

Aus der Bürgerschaft wurden Vertreter der Fraktionen von CDU und HAGEN Aktiv auf die unbefriedigende verkehrliche Situation, vornehmlich beim Verlassen des Einkaufszentrums Westerbauer, angesprochen. Hier bilden sich teilweise lange Warteschlangen von Fahrzeugen, die bis auf das Parkplatzgelände des Einkaufszentrums zurückstauen. Insbesondere die verengte Fahrspurbreite an der Einmündung Enneper Str. lässt bei hohem Fahrzeugaufkommen ein zügiges Verlassen des Geländes in beide Richtungen nicht zu. Eine andere Möglichkeit das Gelände zu verlassen besteht nicht.

Die beiden Fraktionen stellten daraufhin einen Prüfauftrag an die Verwaltung, der in einer Abstimmung der Bezirksvertretung Haspe einstimmig beschlossen wurde. Die Verwaltung kam nach Prüfung zu dem Ergebnis, dass ein solches Schild nicht gewünscht wird. Auch Vertreter des Polizeipräsidiums Hagen, Abteilung Verkehr kamen zu dem Ergebnis, dass solch ein Schild die Verkehrsteilnehmer eher verwirren könnte.

Die Antragssteller sehen das jedoch nicht so: Die Bundesanstalt für Verkehr (BAST) in Bergisch Gladbach kam in einer über 80seitigen Ausarbeitung zu dem Ergebnis, dass das besagte Hinweisschild zur Verdeutlichung der besonderen Verkehrsführung sehr empfehlenswert ist. Eine Anordnung lässt sich daraus nicht ableiten, da es nicht Bestandteil des aktuellen Verkehrszeichenkataloges ist. Jedoch trägt es erheblich zur Verkehrssicherheit bei.

Dieser Empfehlung sind die Stadt Wetter (NRW) und die Polizei im EN-Kreis bereits vor einigen Jahren gefolgt. An der Einmündung Vogelsanger Str./Köhler Str. ist ein

vergleichbares Hinweisschild aufgestellt worden. Im Gegenzug sind andere Verkehrszeichen an dieser Stelle entfernt worden.

Die Verkehrsführung an der Enneper Str. unterscheidet sich von der zuvor genannten Einmündung in der Vorfahrtsregel. An der Einmündung selbst ist in Wetter ein Stopnzeichen aufgestellt, während an der Enneper Str. Zeichen 205 (Vorfahrtachten) aufgestellt ist. Im weiteren Verlauf des Einfädelungsstreifens ist in Wetter eher ein Reißverschlussverfahren zu erkennen, (Dünstrichelung der Fahrbahnmarkierung) während auf der Enneper Str. ein Vorfahrtachten (durch Dickstrichelung der Fahrbahnmarkierung) der Linksabbieger auf die Fahrzeugführer des Geradeausverkehrs der Enneper Str. in Fahrtrichtung Haspe besteht.

Viele Verkehrsteilnehmer wissen offensichtlich nicht, welche Bedeutung die Dickstrichelung an dieser Stelle hat, obwohl jeder Verkehrsteilnehmer beim Auffahren auf die Autobahn diese Dickstrichelung auf dem Beschleunigungsstreifen beachtet. Aus diesem Grund sind in der Vergangenheit mehrfach brenzlige Situationen entstanden, die bisher zum Glück noch nicht in schwere Verkehrsunfälle gemündet sind. Jedoch muss man auch nicht darauf warten. Darüber hinaus konnten mehrfach verbale und auch körperliche Auseinandersetzungen am Ende des Fahrstreifens beobachtet werden.

In Anlehnung an das von der Bundesanstalt empfohlenen Hinweisschildes empfehlen die Antragssteller bei der Gestaltung des Hinweisschildes die Vorfahrtszeichen 205 und 306 farblich gem. StVO auf dem Schild (zwischen den Fahrstreifenmarkierungen) abzubilden.

Die Schilder sollen laut Empfehlung der Bundesanstalt auf allen Seiten, hier an der Krefelder Str. beim Verlassen des Parkraums, sowie auf der Enneper Str. in beide Fahrtrichtungen (Gevelsberg u. Haspe) aufgestellt werden. Als Muster ist auch das Hinweisschild in Wetter zu empfehlen.

Mit freundlichen Grüßen

Rainer Krimme

Fraktionsvorsitzender Hagen Aktiv


Dr. Josef Bücker
f.d.R.: Fraktionsgeschäftsführer